

# Kulturtage in der 5b

## 1. Literatur



Für die Buchvorstellungen in Deutsch wurde erst einmal kräftig die Werbetrömmel gerührt. Im Kunstunterricht phantasievoll gestaltete Werbeplakate sollten die Leute in der Mittelschule neugierig und auf das bevorstehende Event aufmerksam machen.



Dann kam der große Tag: In etwa 10 Minuten wurden alle wichtigen Informationen zu unseren Lieblingsbüchern im freien Vortrag referiert.



Um die Leseneugier der MitschülerInnen weiter anzufachen, gestalteten die Vortragenden phantasievoll sogenannte „Lesekisten“. Darin wurden Hauptfiguren und Schlüsselszenen der Bücher gestaltet. Einmal wurde sogar ein Vulkanausbruch im Modell simuliert und demonstriert.



Es versteht sich von selbst, dass auch noch die Lieblingsstelle aus dem Buch etwa drei Minuten lang vorgelesen wurde. Alle – auch die Zuhörer – hatten viel Spaß!

## 2. Theater

Und freitags, in der 6. Stunde heißt es in der 5b derzeit: „Vorhang auf...!“ , „Bühne frei...!“ - „Das Spiel beginnt...!“ Wir gehen sozusagen ins Theater und genießen kulturelle Klassiker im Theater.

Kürzlich waren wir zum Beispiel in Verona und besuchten „Romeo und Julia“ von William Shakespeare. Dank „Sommer Weltliteratur to go“ konnten wir das in kürzester Zeit virtuell bewerkstelligen. Diese berühmteste Liebesgeschichte der Welt fesselte uns regelrecht – und brachte uns aber auch zum Lachen...





Zur Zeit lassen wir uns in vier Teilen von Mozarts „Zauberflöte“ verzaubern. Was Prinz Tamino, Papageno und Prinzessin Pamina erleben, ist spannend. Und die Musik dazu ist schlicht begeisternd. Auch hier sind wir virtuell mit „Große Oper für kleine Leute“ unterwegs und fühlen uns bestens betreut.



Die Klasse 5b mit Wolfram Jacobsen

